

EDUTIEK – Changelog

Dokumentation der Änderungen, die mit der jeweiligen EDUTIEK-Version einher gehen

Version 3.3

Barrierefreiheit

In der Schreiboberfläche und Korrekturoberfläche wurde die Tastaturbedienung verbessert. Alle Schaltflächen und Menüpunkte lassen sich nun mit der Tab-Taste ansteuern. Dazu wurde in der linken Navigationsspalte das Untermenü für die Materialien aufgelöst. Sie sind nun direkt auf der Hauptebene gelistet. Bei der Wahl eines Eintrags aus der Navigationsleiste, wechselt der Fokus direkt zum gewählten Inhalt. In der Schreiboberfläche können die Kopfleiste, die Navigationsspalte sowie die linke und rechte Spalte mit Tastaturkombinationen direkt angesprungen werden. Diese Kombinationen und die Kombinationen für den Tiny-Editor sind in einem Hilfe-Dialog beschrieben, der über die Kopfleiste aufgerufen wird.

Anzahl geschriebener Worte

In der Schreiboberfläche („Writer“) kann durch die Teilnehmer unter dem Eingabebereich eine Statuszeile eingeblendet werden, in welcher die Wörter oder Zeichen im Text gezählt werden. Der Schalter dafür ist zusammen mit den Lupen-Icons nun oberhalb der Symbolleiste des Editors zu finden.

Der Zähler im Fuß des Editors kann durch Klick darauf zwischen Wörtern und Zeichen umgeschaltet werden. Die Einstellung zur Anzeige der Statuszeile und des Wortzählers wird gespeichert und ist bei erneutem Aufruf der Schreiboberfläche für diese Aufgabe voreingestellt.

Teilnehmenden-Upload

Unter Aufgabenstellung/Organisation gibt es oben bei den Objekt-Einstellungen die Auswahl zu Abgabeform "Online-Editor" und "PDF-Upload". Sie ist hier platziert, da es eine grundlegende Auswahl ist, die gleich am Anfang getroffen werden muss.

Unter "Meine Klausur" erscheint dann in der Bearbeitungszeit der Button "PDF-Datei hochladen", der die Seite mit dem Upload-Formular öffnet. Nach dem Hochladen wird eine Seite zur Vorschau angezeigt. Hier ist die Browser-Anzeige des PDFs eingebunden. Man kann die Datei zur Korrektur abgeben oder abbrechen.

Bereits nach dem Upload wird die Umwandlung in Seitenbilder als Background-Task gestartet. Sie wird asynchron, d.h. im Hintergrund ausgeführt, wenn das in ILIAS eingestellt ist. Wenn sie länger dauert, sieht man in der Kopfzeile einen Eintrag zu der Background-Task, der automatisch verschwindet, sobald sie abgeschlossen ist. Sollte die Task nicht ausgeführt werden, erzeugt das Plugin die Seitenbilder, sobald sie benötigt werden, d.h. beim Aufruf der Abgabe zur Korrektur.

Wurde die Datei nicht direkt zur Korrektur abgegeben, erscheinen auf der Startseite die Buttons "Vorschau zur Abgabe" und "PDF-Datei ersetzen". Mit "PDF-Datei ersetzen" kann eine neue Datei

hochgeladen werden. Darunter wird die bestehende Datei gelistet und kann auch gelöscht werden, so dass die Abgabe wieder leer ist.

Eine Datei muss auf jeden Fall vor Bearbeitungsende hochgeladen sein. Nur die Autorisierung (meint: Freigabe zur Korrektur) kann noch nachträglich erfolgen. Das entspricht dem aktuellen Verhalten in der Schreiboberfläche: Nach Bearbeitungsende kann man nichts mehr eingeben, aber nochmal überprüfen und entscheiden, ob man so abgeben will. Das wird über die Einstellung "Abgabe weiter verfügbar" ermöglicht. Ist sie aktiviert, gibt es auf der Startseite nach Bearbeitungsende nur noch den Button "Vorschau zur Abgabe" und es erscheint eine Meldung "Ihre Bearbeitung ist noch nicht zur Korrektur abgegeben. Klicken Sie auf "Vorschau zur Abgabe", um sie zu überprüfen und abzugeben". Ohne die Einstellung "Abgabe weiterverfügbar" ist keine eigenständige Abgabe mehr möglich und es erscheint die Meldung "Sie haben Ihre Bearbeitung nicht zur Korrektur abgegeben. Wenden Sie sich an die Prüfungsleitung, wenn sie doch bewertet werden soll".

In der Teilnehmerverwaltung sind die Aktionen „Bearbeitung einsehen“ und „Bearbeitungsschritte exportieren“ ausgeblendet, wenn die Abgabeform „PDF-Upload“ eingestellt ist. Stattdessen kann die Aktion „PDF-Abgabe herunterladen“ verwendet werden.

Beim Hochladen einer PDF-Datei wird nun ein leerer Bearbeitungsstart durch den Zeitpunkt des Hochladens ersetzt, egal ob es durch den Teilnehmenden selbst oder in der Teilnahmeverwaltung erfolgt. Das schaltet die Möglichkeit zur nachträglichen Autorisierung in der Teilnahmeverwaltung frei. Außerdem wird das Bearbeitungsende (meint: Zeitpunkt der letzten Speicherung) gesetzt oder aktualisiert.